

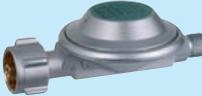
GOK

KLEINFLASCHENANLAGEN in Deutschland – NIEDERDRUCK



Druckregler nach Anwendungsbereich mit Austauschfrist
TIPP: Innenseiten als Poster verwendbar!

Anwendung	Verbrauchsgeräte	Kriterium	Regelwerk	Austauschfrist	Betriebsdruck	Regler	Abbildung
 HAUSHALT	<ul style="list-style-type: none"> • Kocher • Heizung • Boiler • Terrassenstrahler 	Gerät steht im Gebäude, Flasche steht außerhalb • Nutzung: privat	<ul style="list-style-type: none"> • TRF • DIN 4811 F1 	Empfehlung: 10 Jahre	50 mbar	01 150 05	 01 150 05
		• Nutzung: gewerblich	• DGUV V 79	Vorschrift gem. DGUV V 79: 8 Jahre	50 mbar	01 150 05 01 150 12 ▶	 05 150 00
		Gerät und Flasche stehen im Gebäude • Nutzung: privat	<ul style="list-style-type: none"> • TRF • DIN 4811 F1-t • FEUVO 	Empfehlung: 10 Jahre	50 mbar	05 150 00	
		• Nutzung: gewerblich	• DGUV V 79	Vorschrift gem. DGUV V 79: 8 Jahre	50 mbar	05 150 00 05 150 02 ▶	
 MOBILHEIM	<ul style="list-style-type: none"> • Kocher • Heizung • Boiler 	Gerät steht im Mobilheim, Jagd- und Forsthütten • Nutzung: privat genutzter Bauwagen, Flasche steht außerhalb	<ul style="list-style-type: none"> • TRF • DIN 4811 F1 	Empfehlung: 10 Jahre	50 mbar	01 150 05 01 150 12 ▶	 01 150 05
		Gerät und Flasche stehen innerhalb des Mobilheims	<ul style="list-style-type: none"> • alternativ: EN 1949 	Vorschrift gem. G 607: 10 Jahre	30 mbar	01 290 00	
 INDUSTRIE und GEWERBE	<ul style="list-style-type: none"> • Kocher • Heizung • Boiler • Terrassenstrahler • Bunsenbrenner • ... 	Gerät und Flasche stehen außerhalb des Gebäudes (Infrarot-Strahler, Terrassenstrahler, Kocher)	<ul style="list-style-type: none"> • DGUV V 79 • DIN 4811 F1 • DIN 30693 	Vorschrift gem. DGUV V 79: 8 Jahre	50 mbar	01 150 05 01 150 12 ▶	 01 150 12
		• Nutzung: gewerblich	• TRF	Empfehlung: 10 Jahre	50 mbar	05 150 00 05 150 02 ▶	
 LABOR	<ul style="list-style-type: none"> • Bunsenbrenner • Kocher 	Gerät und Flasche stehen innerhalb des Gebäudes	<ul style="list-style-type: none"> • FEUVO • G 621 • DGUV V 79 	Vorschrift gem. DGUV V 79: 8 Jahre	50 mbar	05 150 00 05 150 02 ▶	 05 150 02

 <p>CARAVAN ▶ (Heizen während der Fahrt)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kocher • Heizung • Boiler • Kühlschrank • Beleuchtung 	<ul style="list-style-type: none"> • Geräte sind im Caravan eingebaut • Nutzung: privat oder gewerblich (Wohnmobil oder Wohnwagen, in dem während der Fahrt geheizt wird) 	<ul style="list-style-type: none"> • EN 1949 • RL 2001/56/EG • RL 2004/78/EG • RL 2006/119/EG • EN 16129 Anhang D • DIN 4811 CV30 • G 607 • DGUV V 79 	<p>Privat Vorschrift gem. G 607: 10 Jahre</p> <p>Gewerblich Vorschrift gem. DGUV V 79: 8 Jahre</p>	30 mbar	<p>Einbau vertikal 11 491 00 11 491 02</p> <p>Einbau horizontal 11 491 01 11 491 03</p>	 <p>01 491 00</p>
 <p>CARAVAN</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kocher • Heizung • Boiler • Kühlschrank • Beleuchtung 	<ul style="list-style-type: none"> • Geräte sind im Caravan eingebaut • Nutzung: privat 	<ul style="list-style-type: none"> • EN 1949 • EN 16129 Anhang D • DIN 4811 CV30 • G 607 	Vorschrift gem. G 607: 10 Jahre	30 mbar	<p>01 280 00 01 285 00 01 290 00</p>	 <p>01 280 00</p>
 <p>CAMPING ▶</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kocher • Strahler • Terrassenstrahler • Kühlbox • ... 	<ul style="list-style-type: none"> • Gerät und Flasche stehen im Freien • Nutzung: privat 	<ul style="list-style-type: none"> • G 612 • EN 16129 • DIN 4811 C1 • DIN 4811 C2 	Vorschrift gem. G 612: 10 Jahre	50 mbar	<p>01 001 00 01 040 00 01 044 00 01 046 00</p> <p>01 523 00</p>	 <p>01 001 00</p>
 <p>GRILLEN ▶</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gasgrill 	<ul style="list-style-type: none"> • Gerät und Flasche stehen im Freien • Nutzung: privat 	<ul style="list-style-type: none"> • G 612 • EN 16129 	Vorschrift gem. G 612: 10 Jahre	50 mbar	<p>91 115 10 91 150 10</p>	 <p>91 150 10</p>
 <p>MARINE</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kocher • Heizung • Boiler • Kühlschrank 	<ul style="list-style-type: none"> • Geräte sind im Boot eingebaut • Nutzung: privat 	<ul style="list-style-type: none"> • EN ISO 10239 • DIN 4811 BM30 • G 608 • EN 16129 Anhang M 	Vorschrift gem. G 608: 6 Jahre	30 mbar oder 50 mbar	<p>01 280 07 01 280 14 01 290 17</p>	 <p>01 280 07</p>
		<ul style="list-style-type: none"> • Geräte sind im Boot eingebaut • Nutzung: gewerblich (Bootsverleih mit gecharterter Crew) 	<ul style="list-style-type: none"> • EN ISO 10239 • DGUV Regel 110-006 • EN 16129 Anhang M • DIN 4811 BM30 • DIN 4811 BM50 	Vorschrift gem. DGUV Regel 110-006: 9 Jahre	30 mbar oder 50 mbar	01 290 17	 <p>01 290 17</p>

GUT ZU WISSEN!

Mit diesem Poster geben wir eine Schnellhilfe, um die passende Armatur auszuwählen und die Austauschfrist im Blick zu behalten. Wer es detaillierter möchte, findet anschauliche Antworten auf häufig gestellte Fragen auf unserem GOK-Blog unter www.gok-blog.de, so zum Beispiel:

Welchen Druckregler für welchen Einsatzbereich? Gibt es eine Lebensdauer von GOK-Druckreglern? Wie erkenne ich das Baujahr eines Druckreglers von GOK? Oder: Warum haben sie unterschiedliche Farben?

Eine Frage, die unweigerlich im Zusammenhang mit Druckreglern enorm häufig auftaucht, ist:

► **Ab welcher Länge der Schlauchleitung benötige ich eine Schlauchbruchsicherung?**

Hier muss man unterscheiden, ob Sie die Flüssiggasanlage für gewerbliche oder private Zwecke verwenden. Haben Sie beispielsweise einen Gasgrill oder Heizstrahler, den Sie lediglich für private Zwecke nutzen, ist die Schlauchbruchsicherung Pflicht ab einer Länge des Gasschlauchs von mehr als 150 Zentimetern. Nutzen Sie die Anlage gewerblich, brauchen Sie die Schlauchbruchsicherung, wenn der Schlauch länger als 40 Zentimeter ist.

Integriert oder einzeln?

Je nach Einsatzzweck haben Sie die Möglichkeit, einen Druckregler einzusetzen, bei dem bereits eine Schlauchbruchsicherung integriert ist (zum Beispiel Bestellnummer 01 150 12 oder 05 150 02).

Wer Gasgeräte beim **Grillen oder Campen** einsetzt, der kann die Schlauchbruchsicherung als Einzelkomponente nach dem Druckregler anbringen.

Um **Caravan oder Reisemobil** auch während der Fahrt über die Flüssiggasanlage zu beheizen, benötigt der Camper immer eine Schlauchbruchsicherung. Diese gibt es als Einheit mit einer Hochdruck-Schlauchleitung.

Achtung: Fällt die Flüssiggasanlage in den **TRF-Bereich** – zum Beispiel Nutzung eines Gasherds im Gebäude – darf der Schlauch maximal 40 Zentimeter lang sein. Die SBS hat hier somit keine Relevanz.

Alles Weitere zur Schlauchbruchsicherung finden Sie auf www.gok-blog.de unter dem entsprechenden Schlagwort.



Für eine sorgenfreie Gasversorgung: Druckregler und Schlauchbruchsicherungen von GOK

Einsatz von **Schlauchbruchsicherungen**

PRIVAT – GRILLEN, CAMPING und FREIZEIT



Schlauchbruchsicherung ist Pflicht, wenn **Schlauchleitung länger als 150 cm**



INDUSTRIE und GEWERBE



Schlauchbruchsicherung ist Pflicht, wenn **Schlauchleitung länger als 40 cm**

